

## Rennbericht Proffix Swiss Bike Cup vom 26. September in Lugano

Gegen Freitagabend reisten wir in Lugano an. Die Camper waren auf einem Kiesplatz gleich neben dem Cornaredo Stadion eingeteilt. Vor Ort konnten wir ein kleines Biketeam12 und Friends Village aufbauen. 😊 Nach dem Z' Nacht nutzten wir dieses dann auch und genossen den warmen Abend.



Am Samstag ging es nach dem Morgenessen aufs Bike. Individuell wurde das Training als Rennvorbereitung auf den Tessiner Trails gemacht. Am Nachmittag waren + - alle in der Stadt um die Strecke zu Fuss ein erstes Mal zu begutachten, noch ein paar Einkäufe zu tätigen oder einfach auf einer gemütlichen Terrasse einen Apéro zu geniessen.

Am Sonntagmorgen um 06:15 hiess es dann aufstehen. Um 07:30 stellten wir das Teamzelt bei trockenem Wetter mit Seesicht auf. Zur gleichen Zeit machten sich die Rennfahrer auf die erste Streckenbesichtigung diese fanden einen Rundkurs von ca. 1.3 km länge mit diversen Hindernissen einem knackigen Aufstieg und einer rasanten Treppenabfahrt vor.

Pünktlich zum Rennen von Céline und Simona goss es zum ersten mal aus «Küblen». Unsere beiden Mädels schlugen sich auf der nicht einfach zu befahrenden Unterlage in der Innenstadt sehr gut und beendeten ihr Rennen auf den Plätzen 9 und 10.



Bei abtrocknender Strecke kamen die wilden 3 an die Reihe Dominic, Mauro und Loris hatten unterschiedliche Rennen. Loris konnte von Anfang an vorne mitfahren und erreichte den SUPER 2. Platz. Dominic kam nach Startproblemen immer besser auf Touren und fuhr den 16. Platz heraus. Mauro konnte sich nach einem Sturz und den darauffolgendem Schuhwechsel den 38. Platz erkämpfen.



Um 12:00 startete Gabi. Bei nun fast trockener Unterlage und sehr guter Stimmung im Aufstieg fuhr er sein 6. Platz nach Hause. Um 14.30 stand das Bike von Gabi bereits wieder im Einsatz. Tobias hatte Probleme mit der Kette und durfte für sein Rennen Gabi's Bike benutzen.



Bei erneut starkem Regen stand um 15:30 noch Mirco am Start. Er fuhr ein sehr gutes Rennen und erreichte als 5. U23 Fahrer den 10. Platz in der Elite Kategorie (10 Sekunden vor Olympia Teilnehmer Filippo Colombo) 😊  
Vor dem zusammenräumen entlud sich dann noch ein heftiges Gewitter und beendete so den trotz schlechtem Wetter schönen Rennsonntag in Lugano.

